

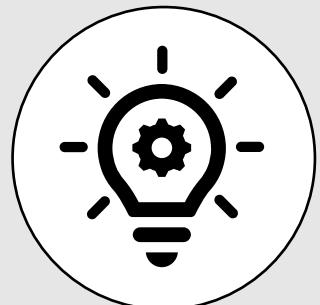


PROJEKTVORSTELLUNG

# BOOM! – Berufsorientierung organisiert und modular

Ein Kooperationsprojekt der IHK Berlin und SenBJF

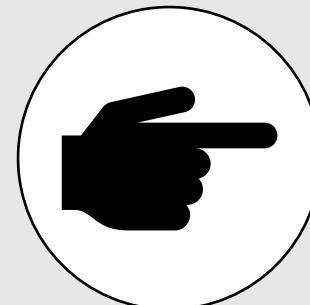
# BOOM! unterstützt das BO-Management an Schulen, um bedarfsgerechte Angebote zu schaffen



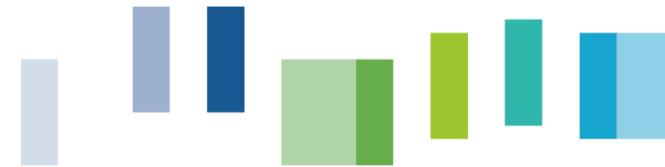
Optimierung des **BO-Management** an Schulen



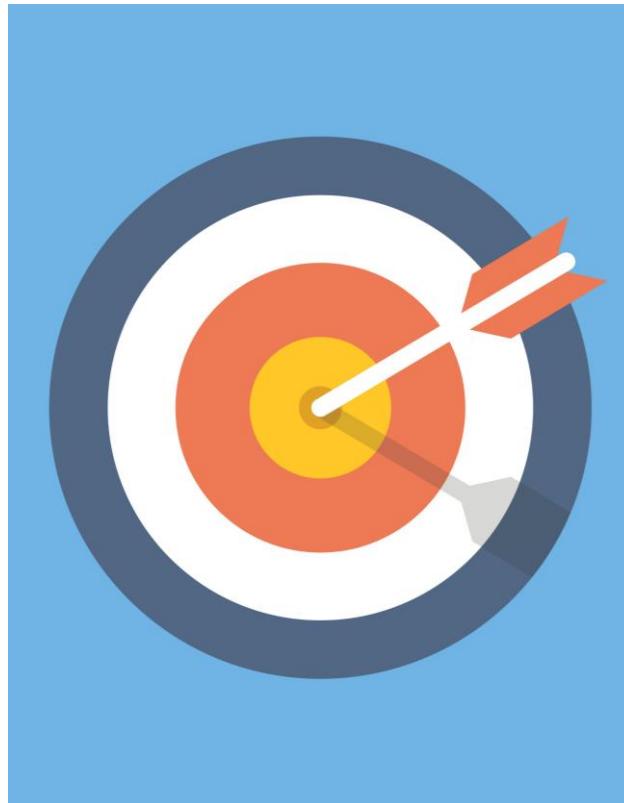
Schaffung **bedarfsgerechter BO-Angebote** für SchülerInnen



Befähigung von SchülerInnen zu **passgenauer Berufswahl**

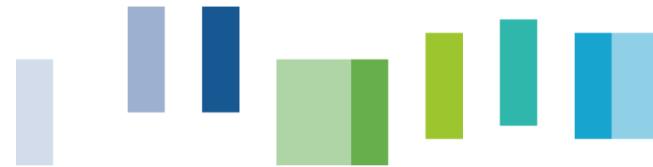


# Dabei verfolgen wir folgende Ziele:



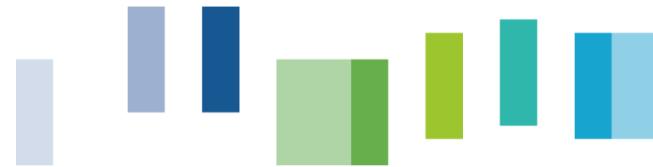
- Erhöhung von **Koordinationskapazitäten** für Berufliche Orientierung an Schulen
- Verbesserung der **Berufswahlkompetenz** von Schüler\*innen der Jahrgänge 7-10
- Steigerung der **Übergänge** von Schüler\*innen in Ausbildung oder Beschäftigung
- Schaffung langfristiger **Partnerschaften** zwischen Schulen und Unternehmen

# Mit dem Einsatz von BO-Managern werden Schulen bei der BO-Koordination unterstützt



- Individuelle Konzepte:** BO-Manager\*innen unterstützen Schulen dabei, individuelle BO-Konzepte zu entwickeln und umzusetzen, die speziell auf die jeweiligen Bedürfnisse der Schulen und ihrer Schüler\*innen zugeschnitten sind.
- Nachhaltige Netzwerke:** Entlang neu entwickelter BO-Konzepte helfen BO-Manager\*innen beim Aufbau dauerhafter Partnerschaften zwischen Schulen und Berliner Unternehmen. Schüler\*innen erhalten direkte Einblicke in die Berufspraxis, Unternehmen knüpfen frühzeitig Kontakt zu potenziellen Fachkräften.
- Kontinuierliche Evaluierung und Optimierung:** Durch datenbasierte Wirkungsmessung wird die Wirksamkeit der Berufsorientierung kontinuierlich überprüft und verbessert. Ziel ist es, messbare Fortschritte sichtbar zu machen und nachhaltig wirksame Maßnahmen zu entwickeln.
- Digitale Werkzeuge:** BO-Manager\*innen fördern zusätzlich den Einsatz digitaler Tools (z.B. Berufswahlapp) an Schulen, um Planung, Durchführung und Evaluation von BO-Maßnahmen effektiv zu gestalten

# Unser Vorgehen sieht 4 aufeinander aufbauende Projektphasen vor



## Vorbereitung (Jan-Aug 2025)

- Auswahl der Einsatzschulen durch SenBJF
- Zielvereinbarungen mit Schulleitungen
- Einsatzvorbereitung der BO-Manager\*innen

## Initialisierung (Sep 2025-Jul 2026)

- Start des Einsatzes der BO-Manager\*innen
- Bestandsaufnahme vorhandener BO-Konzepte
- (Weiter-)Entwicklung individueller BO-Konzepte
- Aufbau von Prozessstrukturen zur Umsetzung
- Aufbau erster/weiterer Unternehmenskontakte
- Aufbau von Wirkungsmessstrukturen

## Implementierung (Sep 2026-min. Jul 2027)

- Umsetzung und Verfestigung der BO-Konzepte
- Ausbau von Unternehmenskooperationen
- Durchführung der Wirkungsmessung
- Einsatz von unterstützenden digitalen Tools (z.B. Berufswahlapp)

## Evaluation (fortlaufend)

- Fortlaufende Wirkungsmessung auf Schulebene
- Integration von Evaluationserkenntnissen zur weiteren Optimierung
- Externe Projektevaluation zur Überprüfung der Projekt- effektivität

# Wir wollen ehrlich sein: Der Einsatz von BO-Managern fordert die Schule heraus



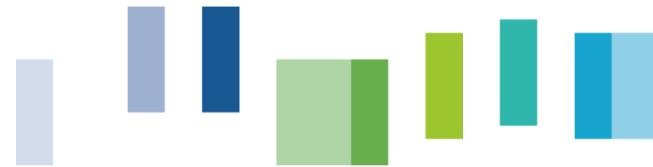
- **Zeitliche Ressourcen:** Abstimmungen mit BO-Manager\*in und Umsetzung von Maßnahmen erfordern verbindliche Zeitfenster im Schulalltag
- **Bereitschaft zur Veränderung:** Bestehende Strukturen und Abläufe in der BO müssen überprüft und ggf. angepasst werden
- **Evaluationskultur:** Wirkungsmessung verlangt Offenheit für Daten, Rückmeldungen und eine ergebnisorientierte Reflexion
- **Aufbau externer Kooperationen:** Der Kontakt zu Unternehmen erfordert Engagement und Bereitschaft, neue Wege der Zusammenarbeit zu gehen
- **Technische Voraussetzungen:** Nutzung digitaler Tools setzt funktionierende IT-Infrastruktur und Grundkompetenzen im Kollegium voraus
- **Abstimmung im Kollegium:** Eine erfolgreiche Umsetzung benötigt Mitwirkung und Kommunikationsbereitschaft im ganzen Team

# ABER: Der Einsatz kann besonders mittel- und langfristig Vorteile für Schule und Schüler schaffen



- ✓ Entlastung für BO-Teams und Schulleitung durch Unterstützung bei Koordination und Umsetzung
- ✓ Klare, strukturierte Abläufe: Transparente Planung und Dokumentation aller BO-Aktivitäten
- ✓ Zugang zu Unternehmensnetzwerken durch gezielten Aufbau regionaler Kooperationen
- ✓ Professionelle Begleitung bei der Weiterentwicklung des schuleigenen BO-Konzepts
- ✓ Einführung von Wirkungsmessung zur kontinuierlichen Qualitätsverbesserung
- ✓ Einsatz digitaler Tools (z. B. Berufswahlapp) zur wirksamen Gestaltung und Steuerung von BO
- ✓ Nachhaltiger Beitrag zur Erhöhung der Übergänge von Schüler\*innen in Ausbildung und Beruf

# In einem ersten Pilotprojekt hat unser Ansatz bereits Wirkung gezeigt



Neues BO-Konzept entwickelt & eingeführt



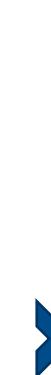
7 Unternehmenskooperationen geschlossen



u.a. 2 weitere Praktika + schuleigene Berufsmesse eingeführt



Datenbasierte Wirkungsmessung etabliert



# 60%

ausbildungsinteressierte SchülerInnen im SJ 24/25  
(entspricht 82 SuS; im SJ 23/24 gingen 28 SuS in Ausbildung)

*„Die zusätzliche BO-Managementstelle hilft uns zielorientierter auf die Bedürfnisse unserer Schüler\*innen einzugehen und sie auf den Arbeitsmarkt vorzubereiten“*  
- Andrea Franke, Schulleiterin Willy-Brandt-Teamschule

# Kontaktieren Sie mich gerne und jederzeit!



**Yannick Walther, Projektleitung „BOOM!“**

Tel.: +49 151 2699 4096

Email: [yannick.walther@berlin.ihk.de](mailto:yannick.walther@berlin.ihk.de)